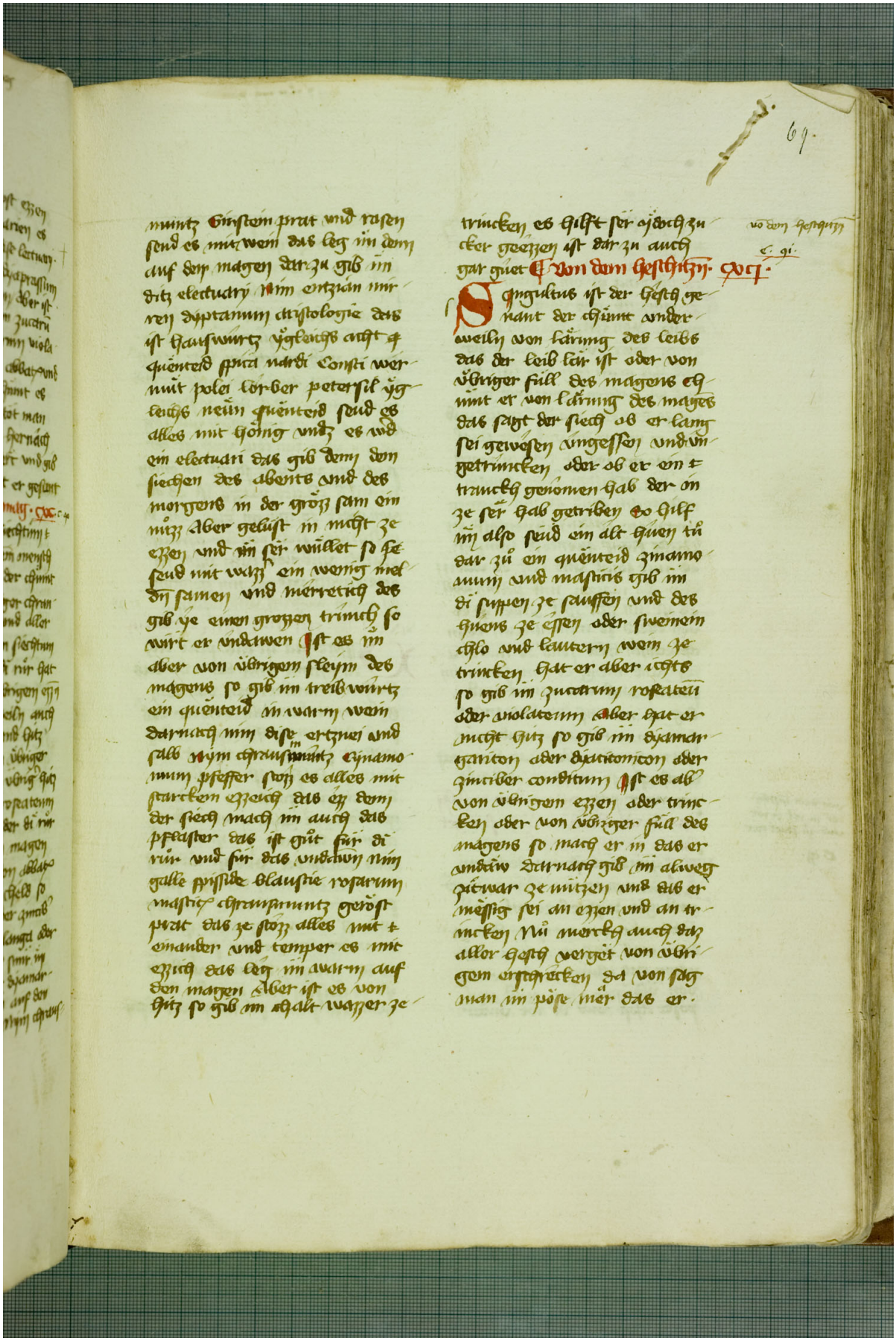
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



muntz Cinstom prut und rasen
send es mit wein das leg im dem
auf der magen dar zu gib im
ditz electuari Nim ertzian mir
rey dyptanum christologie das
ist hauswurtz yglichs auch ¶
quentein prici nardi Consti wer
mut polei körber peterseil yg
lichs neun quentein send es
alles mit honig und es und
ein electuari das gib dem von
siechen des abents und des
morgens in der grös sam ein
nüss aber gelust in nicht ze
essen und im ser wüllet so se
send mit wiss ein wenig mel
dis samen und meretich des
gib ye einen grossen trinch so
wirt er undawen ¶ ist es im
aber von übrigem sleym des
magens so gib im treib wurtz
ein quentein in warm wein
darnach nim dise ertzuei und
slab nym chrauswurtz cynamo
mum pfeffer stoss es alles mit
starken essich das er dem
der siech mach im auch das
pflaster das ist gut für di
rür und für das undawen Nim
galle pissile blaustie roparum
mastic chrauspruntz gerösten
prut das ze stoss alles mit e
mander und temper es mit
essich das leg im warm auf
den magen aber ist es von
hitz so gib im kalt wasser ze
trincken es hilft ser sich zu
cher grossen ist dar zu auch
gar guet ¶ von dem hesichen. cxcj.

vo dem hesichen
c. 91.

Singultus ist der hesch ge
nant der chume under
weilen von kärung des leibs
das der leib kür ist oder von
übriger füll des magens eh
nimt er von kärung des magens
das sagt der siech ob er kang
sei gewesen ungessen und im
getrincken oder ob er on e
trinch genomen hab der on
ze ser hab getriben so hilf
im also send ein alt huen tu
dar zu ein quentein zimamo
mum und mastics gib im
di suppen ze saussen und des
huens ze essen oder swemein
chlo und lautern wein ze
trincken hat er aber rechts
so gib im zucarum rosatum
oder violatum aber hat er
nicht hitz so gib im dyaman
granton oder dyacitonicon oder
zimtiber conditum ist es ab
von übrigem essen oder trinc
ken oder von übriger füll des
magens so mach er im das er
undaw dernach gib im alwet
zitwar ze nützen und das er
messig sei an essen und an tr
incken Nu merkch auch das
allor hesch vergit von übri
gem ertrincken det von sag
man im pöse mer das er